

# ASODUR-K4031

THIXOTROPER 2K-EPOXY-KLEBER

TECHNISCHES MERKBLATT

ART.-NR. 1537.02



**ASODUR-K4031** ist ein lösemittelfreier 2K-Epoxidharzkleber

## TECHNISCHE DATEN

Basis:	2-komp. Epoxidharz
Farbe:	grau
Viskosität:	Spachtelkonsistenz
Dichte*:	ca. 1.80 g/cm <sup>3</sup>
Umgebungs- und Untergrundtemperatur:	min. +10°C max. +35°C bei max. 80 % rel. Luftfeuchtigkeit
Mischungsverhältnis:	2:1 nach Gew. – Teilen
Verarbeitungszeit*:	ca. 60 Min.
Kleboffene Zeit*:	ca. 90 Min.
Mindesthärtetemp.:	+10°C
Überarbeitbar*:	nach ca. 16 bis max. 24 Std.
Leicht belastbar*:	nach 48 Std.
Durchgehärtet*:	nach ca. 7 Tagen
Druckfestigkeit:	ca. 60 N/mm <sup>2</sup> (DIN EN 196-1)
Biegezugfestigkeit:	ca. 30 N/mm <sup>2</sup> (DIN EN 196-1)
Haftzugfestigkeit:	ca. 2,0 N/mm <sup>2</sup>
Wasserdichtigkeit:	bis 5 bar bei 10 mm Schichtdicke gemäss DIN EN 12390-8Tabelle

\* bei +23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit

## EIGENSCHAFTEN

- Hohe Haftzugfestigkeit
- Hohe Druck- und Biegezugfestigkeit
- Thixotrop eingestellt
- Beständig gegen eine Vielzahl von verdünnten Säuren, Laugen und betonangreifenden Wässern
- Haftet auf mattfeuchten Untergründen
- Erhärtet ohne Schwinden
- Gute Verformbarkeit bei tiefen Temperaturen
- Lösemittelfrei
- Wasserundurchlässig bis 5 bar (DIN EN 12390-8)

## EINSATZGEBIETE

- Im Boden-, Wandbereich und über Kopf
- Als Kleber und Spachtelmasse für Betonplatten und Betonfertigelemente
- Als Kleber für Schachtringe
- Zum Verkleben von Metallen, Keramiken und Kunststoffen
- Zum Verkleben von TPE-Fugenbändern
- Als Spachtelmasse für statische Risse
- Als schneller Reparaturmörtel für Betonflächen
- Als wasserdichte Fugenmasse

## VERARBEITUNG

Mörtel und Beton müssen älter als 28 Tage sein. Die zu bearbeitenden Flächen müssen trocken oder mattfeucht, fest, tragfähig, porenoffen und griffig sein. Sie müssen frei sein von trennenden und haftungsmindernden Substanzen und geschützt sein vor rückseitiger Feuchtigkeitseinwirkung. Stahl muss die Reinheit SA 2½ haben. Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen. Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert. Die B-Komponente wird zu der A-Komponente hinzugegeben. Es ist darauf zu achten, dass der Härter restlos aus seinem Behälter herausläuft. Das Vermischen der beiden Komponenten hat mit einem langsam laufenden Rührgerät zu erfolgen. Dabei ist wichtig, auch von den Seiten und vom Boden her aufzurühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Es wird solange gerührt, bis die Mischung homogen (schlierenfrei) ist; Mischzeit ca. 3 Minuten. Die Materialtemperatur sollte beim Mischvorgang mind. + 15° C betragen. **Das vermischte Material nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten!**

Die Masse ist in ein sauberes Gefäß umzutopfen und nochmals sorgfältig durchzurühren. **ASODUR-K4031** wird auf den vorbereiteten Untergrund mit einer Traufel, Glätt- bzw. Zahnkelle aufgetragen und gleichmäßig dem Anwendungsfall entsprechend verteilt. Mindestklebeschichtdicke: 2.0 mm. Bei der Verklebung von Betonelementen (Schachtringen) ist nach dem Zusammenfügen der einzelnen Betonteile überschüssiger Kleber sorgfältig zu entfernen. Bei der Verklebung von TPE-Dichtbändern den Kleber in einer Schichtstärke von 1 - 2 mm vollflächig auftragen. Das Dichtband innerhalb der klebeoffenen Zeit einbetten und darauf achten, dass keine Luftblasen eingeschlossen werden. Danach das Dichtband mit dem Kleber überarbeiten. Die Bandmitte darf bei Dilatationsfugen in keinem Fall mit dem Untergrund verklebt werden. Bei Dilatationsfugen den mittleren Teil frei lassen. Dichtbänder müssen vor mechanischer Beschädigung geschützt werden.

## HINWEISE

- Lagerung: In ungeöffneten Originalgebinden 24 Monate, trocken,  $\geq +10^{\circ}\text{C}$  bis  $+25^{\circ}\text{C}$ , angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen. Bei Lagerung unter  $+10^{\circ}\text{C}$  kann die A-Komponente ggf. erhärten. Der Zustand ist reversibel. Nach einer Lagerung der A-Komponente über  $+25^{\circ}\text{C}$  (ca. 72 Std.) ist das Produkt wieder uneingeschränkt zu verwenden.
- Transport: Härter: UN 2735, begrenzte Mengen
- Entsorgung: Harz, Härter: VeVA-Code: 08 04 09 [S] Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten. Ausgehärtete Harze sind kein Sonderabfall, sie können mit dem Siedlungsabfall entsorgt werden.  
VeVA-Code: 08 04 99 Abfälle anders – wo nicht genannt
- GISCODE: RE1

## VERPACKUNGSEINHEITEN

- 1537.02 Einheit à 6 kg (4 + 2 kg)  
Palette 510 kg (85 Einheiten)

Für weiterführende Informationen stehen die aktuellen Versionen der Sicherheitsdatenblätter und der allgemeinen Geschäftsbedingungen der Robotec AG Systembaustoffe auf der Homepage zur Verfügung.